

Tagungsnummer: 418 K

Tagungsbeitrag: 100,- € / erm. 80,- €

Ermäßigung:

Wir gewähren auf Nachweis eine Ermäßigung für Schüler/-innen, Studierende (bis 30 J.), Auszubildende, Freiwilligendienstleistende sowie Bezieher/-innen von Arbeitslosengeld II und Sozialhilfe.

Ausfallgebühr:

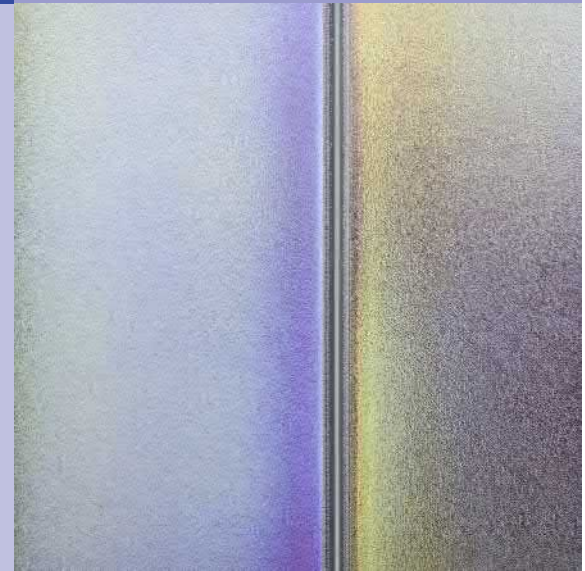
Erfolgt eine Abmeldung nicht wenigstens zwei Wochen vor Tagungsbeginn, müssen wir eine Ausfallgebühr in Höhe von 50 % des Tagungsbeitrages und bei Buchung eines Zimmers von 50 % der Übernachtungskosten erheben. Drei Tage vorher wird der volle Betrag berechnet. Hierfür bitten wir um Verständnis. Sofern Sie jedoch verbindlich eine/n andere/n Teilnehmer/in benennen können bzw. jemand von der Warteliste nachrückt, entfällt diese Gebühr.

Bei mehrtägigen Veranstaltungen melden Sie sich bitte unter unten angegebenem link online über unsere Homepage oder per Post/Fax an.

Anmeldungen werden schriftlich bestätigt, Absagen wegen Überschreitens der Teilnehmerbegrenzung werden sofort erteilt.

Nicht in Anspruch genommene Leistungen können nicht erstattet werden.

Zusammenarbeit mit:
Ethikforum im Bistum Münster



ETHIK IM ARBEITSALLTAG

Ethische Fallbesprechungen in
Altenhilfe und Hospizarbeit

28. - 29. Juni 2021

Montag - Dienstag

Bildnachweis © Kim Oppermann, Münster



**AKADEMIE
FRANZ HITZE
HAUS**
KATHOLISCH SOZIALE AKADEMIE

Kardinal-von-Galen-Ring 50

D-48149 Münster

Telefon: +49(0)251-9818-444

Marie-Luise Niederschmid

Telefax: +49(0)251-9818-480

E-Mail: niederschmid@franz-hitze-haus.de

Online: www.franz-hitze-haus.de/info/21-418





Einladung

Ethik bestimmt unseren Alltag - privat wie beruflich. Ständig müssen wir Entscheidungen treffen, leichtere oder schwerere. Manche führen uns geradezu in Dilemma-Situationen, die keine eindeutige Umgangsweise nahelegen.

Diese Fortbildung widmet sich dem Umgang mit typischen Konfliktsituationen in der ambulanten und stationären Pflege und der Hospizarbeit. Ziel ist es, das Bewusstsein für eine Vielfalt von Handlungsmöglichkeiten zu schulen. Ein einfaches Modell der Fallbesprechung soll helfen, schwierige Situation gemeinsam im Team zu lösen.


Typische ethische Konfliktthemen, die sich in Pflege und Begleitung entwickeln, werden zur Sprache gebracht: Wie gelingt ein Erstkontakt mit Patienten und Patientinnen, Gästen, Bewohnern, An- und Zugehörigen? Freiheitsentziehende Maßnahmen fordern alle Beteiligten in besonderer Weise heraus. Unterschiedliche und teilweise konträre Meinungen im Team lassen häufig Konflikte entstehen.

Diesen und weiteren Themen geht dieser Fortbildung nach, die sich an den Praxiserfahrungen der Teilnehmer und Teilnehmerinnen orientiert.

Am Ende werden die Teilnehmenden erleben, dass das Instrument der ethischen Fallbesprechung Leichtigkeit in den herausfordernden Alltag in der Altenhilfe und Hospizarbeit bringen wird.

Wir laden Sie herzlich ein.

Maria Kröger, Akademiedozentin
Dr. Boris Krause, Caritasverband für die Diözese Münster e.V.



Beginn: Montag, 28. Juni 2021, 13.30 Uhr
Ende: Dienstag, 29. Juni 2021, 17 Uhr

Themenschwerpunkte:

- Umgang mit typischen Konfliktsituationen
- Ethische Konflikte im Team lösen
- Praktische Unterstützung für die berufliche Praxis

Arbeitszeiten

Montag

13.30 - 15.00 Uhr

15.30 - 17.00 Uhr

Dienstag

09.00 - 12.30 Uhr

13.30 - 15.00 Uhr

15.30 - 17.00 Uhr

Feste Zeiten

ab 07.30 Uhr Frühstücksbuffet

12.30 Uhr Mittagessen

15.00 Uhr Kaffee und Kuchen

Referentin

Markus Giesbers, Theologe, Leiter St. Elisabeth-Stift gGmbH,
Sendenhorst

